Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen (öffentlich)

Sitzungstermin: Donnerstag, den 18.08.2022

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:45 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,

25482 Appen

Anwesend sind:

<u>Bürgermeister</u>

Herr Hans-Peter Lütje CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Simon Brüsch CDU Vertretung für Herrn Lütje Herr Nils Carstens WGA Vertretung für Herrn Seus

Herr Jan-Christoph Heitmann stv. Vorsitzender

CDU

Frau Jutta Kaufmann FDP Vertretung für Nicole Kaufmann

Herr Hans Martens SPD Vorsitzender

Frau Petra Müller SPD Vertretung für Frau Rahnenführer

Frau Bärbel Pein FDP

Außerdem anwesend

Herr Oliver Levold Vorsitzender Schulverein

Herr Martin Scharnweber Schulleiter Grundschule Appen

Herr Kai Semmelhack Jugendpfleger Jupita

Frau Stephanie Verdinek Heilpäd. Nachbarschaftskindergarten Frau Andrea Wohlfeil Leiterin des DRK

Bewegungskindergartens Appen

<u>Gäste</u>

Herr Dirk Janssen Schulamt des Kreises Pinneberg

Protokollführer/-in

Frau Jathe-Klemm Fachbereichsleiterin FB 4

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Nicole Kaufmann FDP Frau Martina Rahnenführer SPD Herr Michael Seus WGA Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 03.08.2022 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 7 "Vorzeitige Einstellung einer Leitungskraft für die Betreuungsschule" der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert: Der Tagesordnungspunkt "Antrag auf Neubeschaffung einer Beschallungsanlage für das Bürgerhaus" wird von der Tagesordnung abgesetzt, da in diesem Fachausschuss die Zuständigkeit nicht gesehen wird.

Der Tagesordnungspunkt "Zuschussantrag des TuS Appen" wird im öffentlichen Teil beraten und somit entsprechend vorgezogen.

Die Tagesordnung wird beschlossen. Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

- 1. Einwohnerfragestunde
- 1.1. Anfrage Herr Levold Luftfilteranlagen
- 1.2. Anfrage Herr Otto Martens Platzpfege und Bewässerung
- 1.3. Anfrage Herr Otto Martens Zuständigkeit Gehwege
- 2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen Vorlage: 1716/2022/APP/MB
- 2.1. Ukraine-Flagge am Bürgerhaus
- 2.2. Bürgerbüro Appen
- 2.3. Duschen Sportlerheim
- 2.4. Antrag TuS Appen auf LED-Umrüstung und Zusatzmasten für Platz 2
- 2.5. Deutschkurs für Ukrainer
- 2.6. Spielplatz am Sportplatz
- 2.7. Besuch der Gemeinschaftsschule in Moorrege

- 2.8. Belegungszahlen / Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen in Appen
- 3. Antrag der Grundschule Appen Einrichtung einer SIM-Maßnahme (Sprach-Intensiv-Maßnahme)

Vorlage: 1704/2022/APP/BV

- 4. Kita Heideweg der Lebenshilfe Betriebskostenzuschuss 2023 Vorlage: 1717/2022/APP/BV
- Betreuungsschule Appen Satzung über die Benutzung der Betreuungsschule und die Erhebung von Benutzungsgebühren Vorlage: 1720/2022/APP/BV
- 6. Antrag des TuS Appen für einen Zuschuss zum 75.-jährigen Jubiläum Vorlage: 1732/2022/APP/BV

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

zu 1.1 Anfrage Herr Levold - Luftfilteranlagen

Herr Levold fragt an, ob aufgrund der geringen Zuschussanträge für die Beschaffung von Luftfilteranlagen für Kindertageseinrichtungen und Schulen damit zurechnen ist, dass die Fördervoraussetzungen ggf. angepasst und dadurch vereinfacht werden und dann möglicherweise nachträgliche Antragstellungen möglich sind.

Herr Lütje erklärt, dass es keine entsprechenden Informationen gibt und die Beschlussfassung in der Gemeinde hierzu abgeschlossen ist.

zu 1.2 Anfrage Herr Otto Martens - Platzpfege und Bewässerung

Herr Otto Martens bemängelt den Zustand der Sportplätze und erkundigt sich nach der Zuständigkeit für die Platzpflege inkl. Bewässerung. Herr Lütje erklärt, dass hier die Zuständigkeit beim Bauhof liegt und sichert eine Besserung zu. Hier ist aber auch wichtig, dass ein Austausch zwischen dem TuS Appen als Nutzer und dem Bauhof als Verantwortlicher folgt. Laut Aussage von Herrn Penz, 2. Vorsitzender TuS Appen, ist der TuS Appen im ständigen Austausch mit Herrn Kneisel, Leiter Bauhof

Appen.

zu 1.3 Anfrage Herr Otto Martens - Zuständigkeit Gehwege

Herr Otto Martens erkundigt sich, wer für den Zustand und Pflege der Gehwege zuständig ist. Herr Lütje erklärt, dass dies beim jeweiligen Anlieger und der Gemeinde liegt. Da aber auch die Gemeinde Appen bisher der Pflege nicht entsprechend nachgekommen ist, kann er bei den Anliegern noch nicht tätig werden.

Herr Otto Martens spricht direkt die Absenkung am Almtweg an. Hier besteht eine erhebliche Unfallgefahr und insbesondere zum Schulbeginn sehr unglücklich, dass hier noch keine Behebung erfolgt ist.

Herrn Lütje ist dies erst seit gestern bekannt, daher konnte er auch nichts veranlassen. Nach Aussage von Herrn Carstens wurde bereits durch den Wehrführer das Amt entsprechend informiert, dennoch wurde noch nichts veranlasst.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen Vorlage: 1716/2022/APP/MB

Herr Bürgermeister Lütje verweist auf den schriftlich vorliegenden Bericht, siehe Sitzungseinladung.

zu 2.1 Ukraine-Flagge am Bürgerhaus

Herr Lütje berichtet, dass die Ukraine-Flagge am Bürgerhaus entwendet wurde. Sie wurde später zerrissen und beschmiert wiedergefunden. Eine Neuanschaffung ist zwischenzeitlich erfolgt.

zu 2.2 Bürgerbüro Appen

Herr Lütje informiert darüber, dass über die Homepage des Amtes bei dem Suchbegriff "Bürgerbüro" lediglich ein Verweis auf den möglichen Kauf von Flaggen, Chroniken usw. folgt.

Das Amt bekommt im September 2022 einen neuen Internetauftritt, daher wird aktuell keine Änderung vorgenommen.

Er appelliert an die Nutzung des Bürgerbüros Appen, was weiterhin ohne Terminvergabe möglich ist.

zu 2.3 Duschen Sportlerheim

Aufgrund des schlechten Zustands der Duschanlagen im Sportlerheim wurde ein Austausch der Armaturen in Auftrag gegeben.

zu 2.4 Antrag TuS Appen auf LED-Umrüstung und Zusatzmasten für Platz 2

Herr Lütje teilt mit, dass mittlerweile vom Land die Ablehnung auf Fördermittel vorliegt. Es stehen jedoch Zuschussmittel vom Kreis- und Landessportverband in Aussicht. Hierfür ist jetzt jedoch ein Gutachten erforderlich. Dies Thema ist für die Tagesordnung des Bauausschusses vorgesehen.

zu 2.5 Deutschkurs für Ukrainer

Herr Lütje berichtet, dass die Fraktionen per Email bereits eingebunden sind und um ein Meinungsbild gebeten wird. Es entstehen monatlich etwa 900 Euro Ausgaben für einen Deutsch-Kurs für Ukrainer, der jedoch nur von 3 – 5 Teilnehmern besucht wird. Für eine Weiterführung dieser Maßnahme muss eine Finanzierung geklärt werden, bisher geht die Kirchengemeinde davon aus, dass die Gemeinde diese Kosten vollständig trägt.

Alle Fraktionen signalisieren, dass diese Möglichkeit weiterhin bestehen bleiben muss um die Integration weiterhin zu verbessern. Dennoch sollte mit der Kirchengemeinde geklärt werden, in welchem Rahmen hier eine finanzielle Beteiligung denkbar wäre. Auch ein geringer Eigenanteil sollte gefordert werden.

Über dieses Thema soll abschließend die Gemeindevertretung beraten und beschließen. Bis einschließlich August 22 werden die Rechnungen von der Gemeinde finanziert.

zu 2.6 Spielplatz am Sportplatz

Herr Lütje informiert, dass der Spielplatz am Sportplatz sanierungsbedürftig ist und eine Sperrung einer Anlage verhindert werden sollte. Mögliche Ideenvorschläge liegen vom Amt schon vor.

Herr Carstens hinterfragt, ob hierzu im 4. Quartal 22 bereits Beratungen erfolgen können damit die entsprechenden Haushaltsmittel für den Haushalt 2023 eingeworben werden könnten.

In dem Zusammenhang bittet Herr Heitmann, dass mögliche Ideenvorschläge bereits jetzt weitergeleitet werden könnten.

Frau Müller verweist auf die Beteiligung von Kinder- und Jugendlichen. Dies wurde beim Spielplatz Pinnaubogen komplett unbeachtet. Eine Beteiligung wäre durch die Hinzuziehung des Kindergartens bzw. der Schule möglich. Herr Brüsch schlägt vor, dass verschiedene Möglichkeiten dargestellt werden und die Auswahlzettel ggf. an die Schulkinder verteilt werden und darüber eine Abstimmung möglich wäre. Es ist ein einfaches Verfahren, dennoch wäre eine Beteiligung erfolgt und ein Meinungsbild würde vorliegen.

zu 2.7 Besuch der Gemeinschaftsschule in Moorrege

Frau Kaufmann berichtet, dass in diesem Jahr nur 3 Schülerinnen und Schüler der Grundschule Appen auf die Gemeinschaftsschule in Moorrege gewechselt haben.

zu 2.8 Belegungszahlen / Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen in Appen

Herr Carstens erkundigt sich nach der aktuellen Warteliste für die Kindertageseinrichtungen in Appen. Er würde gerne wissen, wie viele Kinder in diesem Jahr nicht in Appen versorgt werden konnten, da in der Gemeinde Appen immer wieder Aussagen fallen, dass der Neubau zu klein geplant wurde.

Die Leiterinnen der Kindertageeinrichtungen erklären, dass die Warteliste für den Elementarbereich in diesem Jahr vollständig abgearbeitet werden konnte und lediglich im DRK Bewegungskindergarten noch eine kleine Warteliste für den Krippenbereich besteht.

Frau Jathe-Klemm erklärt, dass tatsächlich nicht alle Kinder in Appen versorgt werden konnten und teilweise auch auswärtige Unterbringungen vermittelt wurden. Einige Eltern haben sich auch bewusst gegen einen Betreuungsplatz in Appen und bewusst sich für eine auswärtige Betreuung entschieden. Dennoch konnten nicht allen Kindern ein Betreuungsplatz in der Wunscheinrichtung mit der Wunschbetreuungszeit angeboten werden. Die Zahlen werden hierzu aufgearbeitet und gesondert zur Verfügung gestellt.

zu 3 Antrag der Grundschule Appen - Einrichtung einer SIM-Maßnahme (Sprach-Intensiv-Maßnahme) Vorlage: 1704/2022/APP/BV

Herr Janssen bedankt sich für die Möglichkeit die geplante SIM-Maßnahme kurz vorzustellen. Demnach gibt es kreisweit einen Bedarf von ca. 20 – 24 Kindern, für derzeit nur einen Standort (12 Plätze). Seit dem Pandemiebeginn ist das Schulamt bereits in Abstimmung mit den Grundschulen auf der Suche nach einem Standort für eine 2. SIM-Maßnahme / Klasse für den Kreis Pinneberg. Im kleinen Kreis wurde diese Maßnahme bereits im November 21 vorgestellt. Im Januar 22 wurde das Kollegium beteiligt und informiert, dies ist dieser Maßnahme grundsätzlich positiv gegenüber eingestellt. Aufgrund der Tatsache das zu diesem Schuljahr jedoch 3. Erste Klassen eingeschult wurden, wurde als Maßnahmenbeginn seitens der Schule sich erst für das Schuljahr 2023/24 ausgesprochen. Der Großteil der Schulkinder aus dieser Maßnahme wechseln nach einem Jahr an die jeweils zuständige Schule, vereinzelt bleiben die Kinder dann auch an der jeweiligen Grundschule, da bereits Kontakte entsprechend aufgebaut wurden.

Auf Nachfrage von Frau J. Kaufmann macht Herr Janssen deutlich, dass hierzu keine vertragliche Vereinbarung geschlossen wird. Er sagt aber zu, dass bei Kapazitätsengpässen oder anderen Problemen das Schulamt jederzeit für Gespräche und Lösungsfindungen zur Verfügung steht.

Es folgt ein reger Austausch.

Herr Scharnweber sichert zu, dass er bis zur Sitzung der Gemeindevertretung noch einmal den Bürgermeister, die Fraktionsvertreter und eine Vertretung der Amtsverwaltung zu einem Informationsaustausch in die Schule einlädt.

Abschließend macht Herr Janssen noch auf die Vorteile aufmerksam, dass das Schulamt die Trägerschaft für die SIM-Maßnahme ausschreiben würde und dadurch ein qualifizierter Träger der Schule zur Verfügung steht. Dieser Träger könnte ggf. auch für die Umwandlung und Übernahme der Trägerschaft für die OGTS an der Grundschule Appen eingebunden werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt für die Einrichtung der SIM-Maßnahme zum Schuljahr 2023/2024 die Räumlichkeiten entsprechend zur Verfügung zu stellen und befürwortet die Durchführung dieser Maßnahme an der Grundschule Appen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 3

zu 4 Kita Heideweg der Lebenshilfe - Betriebskostenzuschuss 2023 Vorlage: 1717/2022/APP/BV

Herr Carstens hat zum vorliegenden Betriebskostenzuschuss 2023 folgende Nachfragen:

Kostendeckung der Verpflegungspositionen sichergestellt

Personalkosten Küche / Reinigung – getrennte Darstellung

Sonstige Personalkosten / Erläuterung

Position 15 Geschäftsausgaben / Erläuterung

Frau Peters und Frau Kell-Rossmann von der Lebenshilfe gGmbH gehen direkt auf die Nachfragen ein und verweisen auf den eingereichten Stellenplan. Dieser wurde seitens der Verwaltung nicht beigefügt. Frau Jathe-Klemm sichert eine Nachsendung direkt zu.

Sie verweist in diesem Zusammenhang, dass die Kostendeckung der Mittagsverpflegung vertraglich vereinbart ist und hier bereits zur Jahresrechnung 21 die gleichen Fragen aufgetreten sind.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt, die von der Lebenshilfe aufgestellten Kosten für das Jahr 2023 anzuerkennen, wobei die Investitionsmittel auf 12.400 Euro gekürzt werden. Es wird ein Betriebskostenzuschuss in Höhe von 870.006,74 Euro gewährt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 5 Betreuungsschule Appen - Satzung über die Benutzung der Betreuungsschule und die Erhebung von Benutzungsgebühren Vorlage: 1720/2022/APP/BV

Herr Carstens erklärt für die Wählergemeinschaft Appen, dass auch eine Kostensteigerung von 10% zunächst für ausreichend erachtet wird, dies geht auch aus der aktuellen Kostenkalkulation hervor.

Frau J. Kaufmann schließt sich für die FDP-Fraktion diesen Ausführungen an.

Herr Brüsch erklärt für die CDU-Fraktion das eine vorgesehene Kostensteigerung von 20% mit getragen wird, damit auch eine Planungssicherheit für die Eltern erzielt werden kann und nicht jährlich eine erneute Kalkulation und Kostensteigerung beschlossen und umgesetzt werden muss.

Frau Müller regt an, dass vorsorglich in die Satzung auch aufgenommen wird, dass die Ferienbetreuung auch mit dem DRK Bewegungskindergarten abgestimmt wird. Dies ist derzeit nicht vorgesehen, da aktuell dort keinerlei Sommerschließzeit vorgesehen ist.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt, der Satzung der Gemeinde Appen über die Benutzung der Betreuungsschule und die Erhebung von Benutzungsgebühren zuzustimmen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 3 Enthaltung: 0

zu 6 Antrag des TuS Appen für einen Zuschuss zum 75.-jährigen Jubiläum Vorlage: 1732/2022/APP/BV

Herr Penz führt kurz aus, dass der TuS Appen für das bevorstehende Vereinsjubiläum einen Zuschuss von der Gemeinde Appen wünscht. Eine konkrete Höhe wurde nicht benannt.

Die Ausschussmitglieder bemängeln die späte Antragstellung, insbesondere da die abschließende Entscheidung der Gemeindevertretung nun erst nach dem Jubiläumswochenende erfolgen kann. Herr Lütje berichtet kurz von einem Gespräch mit Herrn Diekert, demnach wünscht sich der TuS Appen eine Zuwendung in gleicher Höhe wie bei anderen Vereinen.

Herr Penz entschuldigt sich für die späte Antragstellung gelobt für die Zukunft Besserung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt dem TuS Appen einen Zuschuss für die Feierlichkeiten zum 75-jährigen Jubiläum zu gewähren. Die Höhe sollte analog der bisherigen Zuschussgewährungen zum Vereinsjubiläum erfolgen. Die Zuschusshöhe soll vom Finanzausschuss festgesetzt werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Für die Richtigkeit:	
<u>Datum:</u> 01.09.2022	
gez. Hans Martens Vorsitzender	gez. Jathe-Klemm Protokollführerin